

Monatsimpuls Dezember 2025

Bibeltext: **Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen,
um ihm zu huldigen. (Mt 2,2b)**

Impuls:

Haben Sie auch schon mal abends staunend unter dem Sternenhimmel gestanden, haben versucht Sterne zu zählen oder sich gar hinauf in die Weite des Himmels geseht?

Sterne erzählen von Sehnsucht, Träumen und Verheißungen.

Gerade jetzt im Advent begegnen uns Sterne all überall. Viele jedoch wecken materielle Wünsche, locken zu Konsum und dem Bedürfnis nach Besitz und verheißen Glück, das nur von kurzer Dauer ist.

Der Stern der Weihnacht aber führt uns in einen Stall. Hier wird Gottes Sohn geboren in aller Einfachheit, in Armut, aber auch in Solidarität.

Hier wird Gottes Liebe Mensch und unser Bruder... göttliche Solidarität mit dir und mir ... und mit denen, die sonst wenig Solidarität erfahren.

- Worauf warten Sie jetzt im Advent? Worauf hoffen Sie?
- Spüren Sie Ihrer Sehnsucht doch mal bewusst nach
- Wo erkennen Sie das Licht Gottes?

*Wie schön leuchtet der Morgenstern,
voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn
uns herrlich aufgegangen.
Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm,
mein König und mein Bräutigam,
du hältst mein Herz gefangen.
Lieblich, freundlich
schön und prächtig,
groß und mächtig,
reich an Gaben,
hoch und wunderbar erhaben.
(Philipp Nicolai)*